

Presseinfo

Wartburg-Sparkasse erweitert Öffnungszeiten, um Renten- und Gehaltsauszahlungen zu entzerren.

Am Dienstag nächster Woche erfolgen die nächsten Rentenzahlungen sowie zahlreiche Gehalts- und Sozialzahlungen. In der Vergangenheit war an diesem Tag eine stark erhöhte Frequenz in den Filialen der Wartburg-Sparkasse zu verzeichnen.

Vor dem Hintergrund der Vorsichtsmaßnahmen aufgrund des Corona-Virus sieht sich die Sparkasse verpflichtet, größere Kundenansammlungen und Warteschlangen an diesen Tagen zu vermeiden. Tino Richter, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse, bittet daher alle Kunden, die am Dienstag, 31. März 2020 ihren monatlichen Zahlungseingang erhalten: „Nehmen Sie die Abhebung nicht gleich am Dienstag oder Mittwoch vor. Kommen Sie ein paar Tage später. Sie tun damit etwas für Ihre Gesundheit, die Ihrer Mitmenschen und unserer Mitarbeiter.“ Außerdem kann man in vielen Geschäften mit der Karte oder dem Smartphone bezahlen. Die Lebensmittelmärkte bieten auch an, Bargeld beim Einkauf mit der Karte mitzunehmen – der Weg zum Geldautomaten erübrigt sich damit.

Ergänzend dazu wird die Sparkasse an den folgenden drei Tagen in allen Filialen ihre Öffnungszeiten erweitern:

Dienstag, 31.03.2020 9-12 und 14-18 Uhr

Mittwoch, 01.04.2020 9-14 Uhr

Donnerstag, 02.04.2020 9-12 und 14-18 Uhr

Nach den drei Tagen stehen die Filialen wieder zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung.

Die Selbstbedienungszonen der Sparkasse sind außerdem rund um die Uhr geöffnet. Es ist also sinnvoll, wenn man nicht unbedingt sofort Bargeld benötigt, die Stoßzeit zwischen 9 und 12 Uhr zu vermeiden.

In den Filialen der Sparkasse werden an diesen drei Tagen vor allem Auszahlungen vorgenommen. Die Sparkasse bittet daher ihre Kunden darum, auf Überweisungen, Sparbuchnachträge, Reklamationen, Geldwechsel oder ähnliches zu verzichten.

Um einen zügigen Ablauf zu ermöglichen, sollen die Kunden nach Möglichkeit an den Terminals keine Kontoauszüge drucken oder Überweisungen vornehmen, um Menschenansammlungen in den Selbstbedienungsbereichen zu vermeiden. Für den Ausdruck der Kontoauszüge hat man drei Wochen Zeit.

Wer an diesem Tag dringend Überweisungen vornehmen muss, kann dazu einen zu Hause ausgefüllten und unterschriebenen Überweisungsbeleg mitbringen und in die Briefkästen und Überweisungsboxen in den Filialen einwerfen. Die Briefkästen und Boxen werden mindestens täglich geleert. Alle beleghaften Überweisungen werden an diesen drei Tagen zum gleichen günstigen Preis wie am Überweisungsterminal ausgeführt.

Die Ausgabe der neuen 10 € Sondermünze „An Land“, die in diesen Tagen erfolgen sollte, wurde durch die Deutsche Bundesbank auf unbestimmte Zeit verschoben.

Tino Richter appelliert: „Auch wir werden an diesen Tagen den Zugang in allen Filialen steuern, wie es bereits die Supermärkte praktizieren. Wir bitten unsere Kunden um Besonnenheit, Geduld und Rücksichtnahme.“